

Zweckverband Nahverkehr Westfalen – Lippe NWL

29. Sitzung der Verbandsversammlung NWL am 02.07.2014 in Unna

Öffentliche Sitzung

TOP: 3

Vorlage: 231/14

Infrastruktur-Förderprogramm 2015

Grundlagen:
ÖPNVG NRW

Berichterstatter:
Herr Geuckler

Begründung:
- siehe Fortsetzungsblätter –


Kosten:
8,74 Mio. €

Beschlussfassung NWL:

Vorherige Zustimmung der Mitgliedsverbände erforderlich:		Ja:		Nein:	X
Einfache Mehrheit:		$\frac{2}{3}$ Mehrheit:	X	Einstimmig:	

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung beschließt das ÖPNV-Programm 2015 (Anlage 2).



Christian Manz
Verbandsvorsteher NWL



Paul Breuer
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Infrastruktur-Förderprogramm 2015

Öffentliche Sitzung

Begründung

1. Sachstand Investitionsförderung nach § 12 ÖPNVG

Mit Datum vom 01.01.2008 wurden von den Bezirksregierungen Arnsberg, Detmold und Münster 160 Altvorhaben (Top 7, 2. Verbandsversammlung NWL am 28.05.2008) übernommen. Zum 01.06.2014 hat sich der Bestand der Altvorhaben von 160 auf 16 reduziert.

Es wurden alle Mittelabrufe für die Altvorhaben in der vom Antragsteller gewünschten Höhe erfüllt. Die weitere Finanzierung der 16 Altvorhaben für die Jahre 2014 fortfolgende ist in nachfolgender Tabelle dargestellt:

Mittel nach Entflechtungsgesetz bzw. Regionalisierungsmittel vorgesehen in Mio. €						
	2014	2015	2016	2017	2018	Folgejahre
16 Altvorhaben	2,90	0,21	0,00	0,00	0,00	0,00

Regionale Verteilung der Altvorhaben:

ZV	Vorhaben Gesamtanzahl	Noch zu zahlende Zu- wendung Mio. €	davon Stadtbahn	Zuwendung in Mio. €
VVOWL	3	0,16	1	2,76
nph	2	0,16		1,70
ZVM	3	0,48		3,05
ZRL	5	2,13		9,17
ZWS	3	0,18		4,09
Summe	16	3,11		20,77

2. Neuanmeldungen für 2015 ff

Dem NWL liegen mit Stand vom 02.06.2014 einundachtzig gemeldete förderfähige Vorhaben mit Gesamtkosten von 28,98 Mio. € vor (**Anlage 1**). Die von den Antragstellern geschätzten Zuwendungen belaufen sich auf 24,24 Mio. €.

Die Verteilung der Neuanmeldungen auf die fünf Mitgliedsverbände ist in nachfolgender Tabelle dargestellt:

TOP: 3	3	Vorlage: 231/14
Infrastruktur-Förderprogramm 2015		
Öffentliche Sitzung		

ZV	Vorhaben Gesamtanzahl	Zuwendung Mio. €	davon Stadtbahn	Zuwendung in Mio. €
nph	14	2,36		
ZRL	17	7,80		
ZVM	22	6,89		
ZWS	9	2,55		
VVOWL	19	4,64	2	2,67
Summe	81	24,24		

Die Beginnjahre wurden bei den Antragstellern nachgefragt und verteilen sich wie folgt:

2015: 77 Vorhaben mit Gesamtzuwendung von 23,14 Mio. €
2016: 4 Vorhaben mit Gesamtzuwendung von 1,10 Mio. €

3. Vorschlag für einen Maßnahmenkatalog für 2015

Auf Grund der Abwicklung der Altvorhaben kann für 2015 von einem Mittelansatz von ca. 20,04 Mio. € ausgegangen werden. Die genauen Zahlen werden erst Mitte Januar 2015 vorliegen. Unter diesen Rahmenbedingungen ist die Aufnahme von siebenundsiebzig gemeldeten Vorhaben in ein Förderprogramm 2015 möglich.

Die Zuwendungen würden sich bei den gemeldeten Vorhaben wie folgt verteilen:

Beginnjahr	Gesamt- zuwendung	2015	2016	2017	2018	2019
(1) Prognose		<u>20,04</u>	<u>20,04</u>	<u>20,04</u>	<u>20,04</u>	<u>20,04</u>
(1a) BOS Digitalfunk		0,85	0,62			
(2) Programm 2015	23,14	8,74	8,49	3,86	2,05	0
(3) Abwicklung Programm 2009-2014		12,59	5,53	6,44	3,33	1,56
(1+1a)– (2+3) freie Mittel		-0,44	6,64	9,74	14,66	18,48

- BOS-Digitalfunk (Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben)

Infrastruktur-Förderprogramm 2015**Öffentliche Sitzung**

In der oben vorstehenden Tabelle ist folgendes dargestellt:

- (1) Prognose: Die für 2015 erwarteten Mittel aus der Zuweisung nach § 12 ÖPNVG NRW
- (1a) Zusätzliche Mittel für den BOS-Digitalfunk (Vorlage 196/13)
- (2) Programm 2015: Die Verteilung der Mittel aus den gemeldeten Vorhaben für das ÖPNV-Programm NWL für 2015
- (3) Abwicklung Programm 2009-2014: Die aufzuwendenden Mittel aus den ÖPNV-Programmen NWL von 2009 bis 2014

Auf Grund der planerischen und bautechnischen Vorbereitung der Einzelvorhaben und deren zügiger Umsetzung in 2015 wird empfohlen, den Maßnahmenkatalog der für das Beginnjahr 2015 angemeldeten 77 Vorhaben (**Anlage 2**) zu beschließen. Die finanzielle Abwicklung ist mit den zur Verfügung stehenden Mitteln sichergestellt.